

VC
5393

Trauerrede für
Johann Georg IV.

1694







Beliebte in Christo!

Nachdem der allgewaltige Gott/
 nach Seinem unerforschlichen
 Rath und Willen / den wei-
 land Durchleuchtigsten Fürsten und Herrn/
Herrn Johann Georgen den
Vierten / Herzogen zu Sachsen / Jü-
 lich / Cleve und Berg / auch Engern und
 Westphalen / des Heil. Römischen Reichs
 Erbk. Marschalln und Thur. Fürsten / Land-
 grafen in Thüringen / Marggrafen zu Meis-
 sen / auch Ober- und Nieder-Lausitz / Burg-
 grafen zu Magdeburg / Gefürsteten Grafen
 zu Henneberg / Grafen zu der Mark / Na-
 vens

[1694]

vensberg und Barby / Herrn zu Raven-
stein / ꝛ. Unsern gnädigsten Herrn und Lan-
des Vater / am verwichenen 27. Aprilis,
Abends halbweg 6. Uhr / durch ein sanfftes
und seliges Simeons Stündlein / mitten
unter andächtigem Gebeth und Anrufung
des Nahmens **IESU** / aus diesem Jammer-
thal zu sich in die ewige Freude aufgenom-
men:

So wolle Eure Christliche Liebe treuer-
lich ermahnet seyn / **GDZ** dem Höchsten/
der um der Unterthanen Sünde willen lob-
liche Obrigkeit wegzunehmen pfleget / mit
wahrer Buße in die Torn-Ruthe / bey diesen
höchst-gefährlichen und weit-aussehenden
Seiten zu fallen / Vergebung der Sünden
im Nahmen **IESU** Christi zu suchen / und ihr
Leben / mit Abstellung aller Hppigkeit / und
mit Christlicher Besserung anzustellen /
auch über diesen großen Riß / den **GDZ** in
Israël gethan / ein Christliches / herzliches
Mitleiden zu haben / darneben **GDZ** im
Geist



Geist und in der Wahrheit andächtig anzu-
ruffen / daß Er die hochbetrübe hinterlassene
Churfürstliche Frau Witbe /
wie auch zusehender unsern ikigen gnädigsten
Chur- Fürsten und Herren / Herrn
Friedrich Augusten / sampt
Dero hertzgeliebten Gemahlin /
wie auch Seiner Churf. Durchleuchtigkeit
Hochgeehrteste Fr. Mutter /
und andere hohe Anverwandte / bey diesem
zugestohenen schweren Trauren / väterlich
trösten und stärken / auch in Gnaden verlei-
hen wolle / daß Seiner Churfürstl. Durch-
lauchtigkeit angehendes Churfürstliches
Regiment dermaßen gefasset / und rühmlich
geführt werde / daß Gottes Ehre geför-
dert / die heilsame reine Lehre geschüzet / und
unverfälscht fortgeplanket / der hohen
Obrig.

Obigkeit Wohlstand und Auffnehmen / wie
auch sämtlicher Untertanen und Lande
Friede / Heil und Wohlfahrt befördert wer-
den möge. Welches alles Gott
der himmlische Vater / um unser
einigen HERRN und Mittlers
Iesu Christi willen / gnädiglich
geben und verleihen wolle /
AMEN.



Pom Vc 5393 Q.K.

ULB Halle 3
004 826 23X



WOM





[1694]

vensberg u
stein / r. U
des: Vater
Abends ha
und selige
unter and
des Rahm
thal zu sich
men:

So wo
big ermah
der um der
liche Obri
wahrer B
höchst = gef
Seiten zu
im Rahm
Leben / mi
mit Chri
auch über d
Israael getl
Mitleiden

Raven
und Lan
Aprilis,
sanfftes
mitten
ruffung
Zamier
fgenom

treuher
höchsten/
illen löb
et / mit
ey diesen
sehenden
Sünden
/ und ihr
keit / und
ustellen /
DZ in
erkliches
DZ im
Geist

